

KURZCHRONIK DER GEMEINDE BELLHEIM

Erste Gottesdienste in Bellheim fanden im Juni 1935 im Hause der Familie Johann Haag statt, Robert-Koch-Straße 15, Priester J. Herr aus KA-West bediente damals die Geschwister.

Ab Anfang des Jahres 1938 wurden die Gottesdienste im Hause der Geschwister Gschwind, Gustav-Ullrich-Straße 31 abgehalten.

Ab 1953 erhielt die Gemeinde Bellheim einen Raum im alten Schulhaus in der Hauptstraße.

Dieser Raum wurde dann ab 01.01.1960 durch einen Raum im neuen Schulhaus in der Schulstraße 2 ersetzt.

Im August 1967 konnte die Gemeinde dann ihr eigenes Kirchengebäude in Bellheim, Ecke Königsberger- und Berliner-Straße beziehen.
(Weihegottesdienst d. Ap. Bischoff)

Nach umfangreichen Renovierungsarbeiten und Anbau im Jahre 1991 wurde die Kirche am 19.12.1991 wieder in Betrieb gesetzt.
(Ap. Beck)

Vorsteher der Gemeinde:

von 1939- 1945	Priester Konrad Weiß
ab 15.09.1946	Priester Karl Haag
ab Januar 1979 wurde Priester Haag in den Ruhestand versetzt seine Aufgaben übernahm der damal. Gem. Ältteste Bork aus Landau.	
ab 1980	Evangelist Siegfried Stengel
ab August 1984	Priester Friedrich Mertins
ab September 1989	Priester Hans-Peter Dillmann

Amtsbrüderbestand d. Gemeinde Bellheim i. J. 1993

5 Priester
2 Diakone
2 Unterdiacone

Mitgliederbestand i. J. 1993

113 Erwachsene 30 Kinder



Handwritten signature